



Bedeutung der Symptome und Krankheitsbilder zum besseren Verständnis der homöopathischen Anamnese



Autorin: Antonie Peppler

Die einzige Sprache, in der ein Mensch nie lügen oder anderen etwas vormachen kann, ist die Symptomsprache. Sie ist die Sprache des Unbewussten. Derjenige, der diese Sprache versteht, kann präzise ablesen, welche erlebten Konflikte schmerzhaft waren und deshalb in das Unbewusste verdrängt wurden. Die Kenntnis um die Symptomsprache ist die beste Möglichkeit, sich selbst und die unbewussten Konflikte zu verstehen.

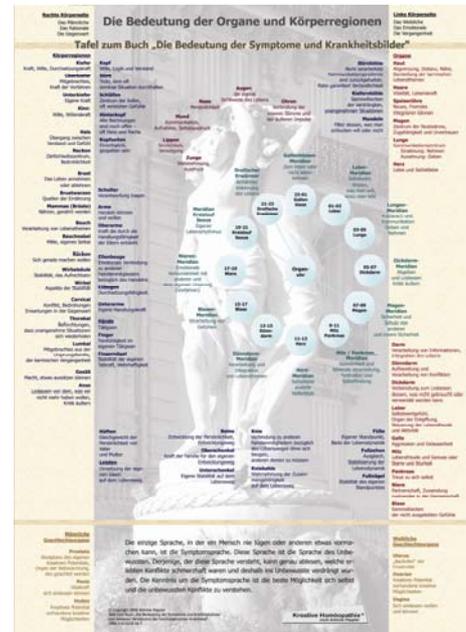
„Zwei ganz verschiedene Dinge behagen uns gleichermaßen: die Gewohnheit und das Neue.“

Jean de La Bruyère

So verbinden wir mit dem Neuen eben nicht nur das spannende Unbekannte sondern auch das Unsichere und mit dem viel zitierten Gewohnten oft auch den Schutz traditioneller Gemeinschaft. So ist es – auf den zweiten Blick – sinnvoll, die eigene Bewertungen der Begrifflichkeiten einmal beiseite zu legen und nach den Ursachen zu schauen, warum uns das Sichere eben mehr oder weniger lieb ist als das Abenteuerliche. Denn so ähnlich verhält es sich mit diesem Buch: Auch hier soll der „zweite Blick“, der Blick hinter die Vordergründigkeit der Symptome und Krankheitszeichen und die Wahrnehmung für die Komplexität der Individualität geschärft werden.

Außerdem erhältlich:

**Die Bedeutung der Organe und Körperregionen:
Ein Überblick
A1 Farbtabelle zum Buch**



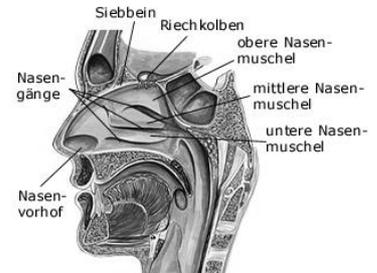


Leseprobe

Nase

Die Nase gilt in allen Kulturen als Zeichen und der Darstellung der Persönlichkeit und des Lebensmutes. Dabei wird durchaus gewertet – „die Nase hoch tragen“ oder assoziiert, korrekt oder fälschlich sei dahingestellt, „wie die Nase des Mannes...“. Andererseits symbolisiert die Funktion, das Riechen ein Uroorgan zur Einschätzung von Erstkontakten – die Aussage, man könne jemanden nicht riechen, hat so einen doppelten Sinn.

Über die Nase präsentieren wir unsere Persönlichkeit und wenn wir uns „an die eigene Nase fassen“, so nehmen wir Kontakt mit uns auf und hinterfragen unsere Persönlichkeit.



Pickel auf der Nase

Dabei zeigen wir – zum Beispiel mit einem Pickel auf der Nase – unserer Wut darüber, dass unsere Persönlichkeit vielleicht oder tatsächlich nicht anerkannt wird oder werden darf.

Repräsentative Arzneien :	Alumina	Der eigene Standpunkt fehlt, die eigene Position wird nicht eingefordert
	Cannabis sativa	Identität aufgegeben haben
	Fluoricum acidum	Die „Chemie“ stimmt nicht, nicht leben und leben lassen können
	Palladium metallicum	Das „liebe Kind“ will bewundert, bestätigt werden
	Plantago major	Fehlende Erkenntnis der Lebensvision führt zur fixierten Lebenssicht
	Teucrium marum verum	Fehlender Selbstaussdruck, fehlende Eigenfrequenz

Nasenbeinbruch

Die eigene Persönlichkeit wird unbewusst zu sehr in Frage gestellt. Da sie nicht geachtet wird, lässt man es zu, sich bis auf die Grundstruktur verletzen zu lassen.

Repräsentative Arzneien :	Fluoricum acidum	Die „Chemie“ stimmt nicht, nicht leben und leben lassen können
	Rauwolfia serpentina	Für infiltrierte Werte anderer kämpfen ohne es wahrzunehmen
	Symphytum officinalis	Leiden bis zum Zusammenbruch, gebrochen sein



Leseprobe

Nasenbluten

Die Persönlichkeit hat ihre Lebensfreude dadurch verloren, dass sie glaubt, immer um ihr Recht kämpfen zu müssen. Innere Sicherheit und das Durchsetzungsvermögen fehlen und müssen (wieder)gewonnen werden.

Repräsentative Arzneien :	Arnica montana	Sich verletzt zurückziehen, sich isolieren
	Bryonia alba	Festhalten an Normen und Traditionen, da die Individualität noch nicht entfaltet ist
	Carbo vegetabilis	Lebenskraft wird nicht für gesundes Eigeninteresse genutzt
	Crocus sativus	Traut sich nicht, seine Besonderheit zu leben
	Ferrum phosphoricum	Fortwährender Lebenskampf wiederholt sich in gleicher Weise
	Hamamelis virginiana	Leid als Lebensinhalt anbeten

Nase, rot

Sie gilt allgemein als Darstellungssymbol der eigenen Persönlichkeit, als Fanal: ist sie **heiß und entzündet**, werden wir ehrlicher (zum Beispiel bei Alkoholkranken unter der Wirkung von Alkohol: die unterdrückte Kreativität wird freier, der Mensch wird ehrlicher) und brennen darauf, anerkannt zu werden und unsere Persönlichkeit zu zeigen. Die Persönlichkeit fühlt sich nicht anerkannt, sondern häufig missachtet und blamiert.

Repräsentative Arzneien :	Aurum metallicum	Fehlendes Selbstwertgefühl
	Borax veneta	Sich ausgenutzt und weggeworfen fühlen
	Carbo animalis	Verzicht auf die Entfaltung der Willenskraft
	China officinalis	Sich abhängig und versklavt fühlen.
	Kalium carbonicum	Ignoranz der eigenen Bedürfnisse
	Phosphorus	Die traumatisierte Lebensenergie, immer das Gleiche
	Zincum metallicum	Scheinwürde und Disziplin anstelle von Gefühlen

Nase, kalt



Die kalte Nase zeigt, dass sich die Persönlichkeit in einer frustrierten Situation befindet, in der sie sich nicht akzeptiert fühlt. Die Persönlichkeit hat sich aber Konflikten und der Auseinandersetzung entzogen.

Repräsentative Arzneien :	Camphora	Sich seelisch aus schlimmer Situation herausziehen
	Carbo vegetabilis	Lebenskraft wird nicht für gesundes Eigeninteresse genutzt
	Cistus canadensis	Narben der Seele blockieren die Erdung
	Crotalus horridus	In eingeredeter infiltrierter Verpflichtung gefangen
	Hippomanes	Embryo übernimmt das Leid der Mutter
	Lac caninum	Manipulierende Versorgungs- oder Mutterbeziehung
	Taraxacum officinale	Der frustrierte Weltverbesserer
	Veratrum album	Der Selbstverrat



Inhaltsverzeichnis

Einleitendes Vorwort der Autorin

Zum Verständnis	8
Für wen wurde dieses Werk geschrieben?	8
Die Basis meiner Denk- und Sichtweise	9
Kreative Homöopathie - Was ist das?	10
<i>Homöopathische Arzneien bei Herzerkrankungen</i>	12
<i>Der Generationskonflikt und seine Ursachen</i>	16
Weitere philosophische Betrachtungen	19
Zum Gebrauch dieses Buches	21
Die Fragenkomplexe im Überblick	22
Die ersten Fragen	27
Genesis: Akuterkrankung und akute Belastungen	28
Erkrankungsmodalitäten	29
<i>Die Zeiten der Organuhr</i>	29
<i>Tageszeiten</i>	30
<i>Jahreszeiten</i>	32
Wesentliche Schmerzmodalitäten	34
Genesis: Vorgeschichte	43
Genesis: Infektions- und Kinderkrankheiten	44
Genesis: Chronische und schwere Erkrankungen	54
Kopf, Gehirn und Nervensystem	56
Gemüt	66
Gesicht	70
Augen	73
Ohren	81
Nase	86
Mund	91
Kiefer und Kinn	94
Haut und Haare	97
Hals	108
Atemwege	115
Brust	123
Herz- und Herzkranzgefäße, Blut und Blutkreislauf	125
Das Verdauungssystem	137
Die Ausscheidungsorgane	160
Weibliche Geschlechtsorgane	164
Männliche Geschlechtsorgane	172
Skelett, Muskulatur, Gelenke	178
<i>Die Bedeutung der Wirbel</i>	190



Genesis: Impfungen und Allergien	215
Impfungen	215
Allergien	226
Genesis: Zahnsanierung und Zahnersatz	235
<i>Die Bedeutung der Zähne</i>	236
Genesis: Operationen und Verletzungen	239
Operationen	239
Verletzungen	243
Genesis: Vorgeschehen der Akuten Erkrankung	247
Modalitäten: Schlaf und Träume	248
Schlaf	248
Träume	256
Genesis: Kindheit, Familie und Partnerschaft	260
Modalitäten: Wärme und Kälte, Schweiß	262
Modalitäten: Wetter	280
Modalitäten: Berührung, Druck und Schwindel	284
Modalitäten: Vorgeburtliche Prägungen und Geburtsvorgang	290
Genesis: Konditionierung	295
Modalitäten: Hunger, Durst und Appetit	296
<i>Lebensmittel: Verlangen und Verträglichkeiten</i>	304
Modalitäten: Verträglichkeit Essen	337
Modalitäten: Stuhlgang und Harnentleerung	341
Modalitäten (Frauen): Verhütung, Menses und Ausfluss	351
Modalitäten (Frauen): Geburt und Veränderung	362
<u>Anhang</u>	
Kurzerläuterung wesentlicher homöopathischen Fachbegriffe	366
Mentale Arzneimittelprüfung	
Allium ursinum, (Bärlauch) C 50 000	367
Die Bearbeitung eines Patientenfalls mit den Methoden der	
Kreativen Homöopathie nach Antonie Peppler®	369
Index der Krankheitsbilder und Symptome	374
